

Umgehung: Bracht unterstützt Laubacher Rat

Verkehr Abgeordneter besucht Gemeinde – Vorschlag für eine Mitfinanzierung des wichtigen Projekts

■ **Laubach.** Die Gemeinde Laubach engagiert sich weiterhin mit Nachdruck für eine Umgehungsstraße. Der Landtagsabgeordnete und CDU-Kreisvorsitzende Hans-Josef Bracht verschaffte sich jetzt einen Eindruck von der Situation vor Ort und informierte sich über den aktuellen Planungsstand.

„Laubach ist ein Drehkreuz des Verkehrs“, sagte Bracht, „hier kommt einiges zusammen, da Laubach sehr zentral liegt.“ Der Abgeordnete ist in seinem Wahlkreis viel mit dem Auto unterwegs und kann die Situation in der Region sehr gut beurteilen. „Ich trage ja selbst auch zur Verkehrsbelastung in Laubach bei“, sagte er mit einem Lächeln, „dabei ist es häufig so, dass man in einer der beiden Einbahnstraßen hier im Ort unterwegs ist und dabei drei Pkw vor sich und auch noch drei Autos hinter sich hat.“

Interessiert folgte Bracht deshalb den detaillierten Ausführungen des Experten Heinz Berres, der als Ingenieur und Fachmann für Straßenbau im Auftrag der Gemeinde das Projekt planerisch betreut. „Wir sind sehr froh und dankbar, dass wir mit Herrn Berres einen ausgewiesenen Kenner an unserer Seite haben“, erklärte Bürgermeister Karl Heinz Bohn, der mit seinen Ratskollegen die Belastung intensiv und anhand verschiedener Fakten erläuterte.

Bracht lobte das Vorgehen der Gemeinde, die sich inhaltlich und auf einer sachlichen Ebene mit der



Ingenieur Heinz Berres (links) und Bürgermeister Karl Heinz Bohn (rechts) stellten gemeinsam mit dem Laubacher Gemeinderat im Gespräch mit dem CDU-Landtagsabgeordneten Hans-Josef Bracht (2. von links) die Planungen für eine Ortsumgehung vor.

Foto: Volker Boch

Verkehrsbelastung des Ortes auseinandergesetzt und auf dieser Basis eine fachliche Konzeption auf den Weg gebracht hat. „Es ist wirklich sehr gut und vorbildlich, was Sie an Vorarbeit geleistet haben“, erklärte der Rheinböllener Abgeordnete, „das trifft man bei solchen Projekten eigentlich nie an.“ Üblicherweise begegneten die Politiker vor Ort eher Protesten oder Autos, die Straßen blockieren, als einer sachlichen Vorplanung.

Ingenieur Berres skizzierte auf der Basis von belastbaren Erhebungen und fachlichen Prüfungen die vorliegende Verkehrsbelastung. Gegenüber dem Landesschnitt liegt die tägliche Nutzung der beiden Landstraßen L218 und L219, die

durch Laubach führen, nahezu im dreifachen Bereich. Zudem sind die Geschwindigkeiten regelmäßig zu hoch – und insbesondere die Lärmbelastung durch den Schwerlastverkehr liegt gerade nachts deutlich über dem Grenzwert. Bracht erklärte, dass es aus seiner Sicht „absolut nachvollziehbar“ ist, dass die Gemeinde sich aufgrund der belastenden Gesamtsituation eine Umgehung wünscht und diese auch braucht.

Im offenen Dialog mit dem Gemeinderat beschrieb der CDU-Abgeordnete, dass die politische Schwerpunktsetzung der Landesregierung für Neubauprojekte grundsätzlich wenig Spielraum lasse. „Landesweit fließen viel zu we-

nige Mittel in den Neubau von Straßen“, sagte Bracht und ergänzte, dass auch der Bedarf für die Sanierung bestehender Straßen weit aus höher sei als die vom Land derzeit dafür pro Jahr veranschlagten 70 Millionen Euro. „Es geht im ländlichen Raum aber nicht ohne vernünftige Straßen.“

Die Ausgangssituation für Neubauprojekte sei derzeit schwierig, erklärte Bracht, zumal viele Landstraßen in Rheinland-Pfalz in einem schlechten Zustand seien und auf einen Projektzuschlag warten würden. Die Landstraßen durch Laubach seien aber erst vor einigen Jahren saniert worden. Deshalb ermunterte er Bürgermeister Bohn und den Rat dazu, dem Land einen

Vorschlag zu unterbreiten, welche Maßnahmen die Gemeinde bezüglich der Umgehungsstraße übernehmen kann. Dies könnte auch bedeuten, dass die Gemeinde gewisse Teile des Projekts finanziell schultert – wie beispielsweise die Regulierung der notwendigen Ausgleichsmaßnahmen oder weiterer Teilbereiche. „Bereitschaft zur Mitfinanzierung kann Akzeptanz schaffen“, sagte Bracht. Dass es in Laubach Bedarf für eine Umgehung gibt, erkannte der Abgeordnete beim Ortstermin, der seinen bisherigen Eindruck noch verstärkte. „Ich unterstütze Sie gerne auf dem Weg“, sagte Bracht und sagte Bürgermeister Bohn sein weiteres Engagement zu. vb

Kompakt

Trägerverein tagt

■ **Rheinböllen.** Zur Mitgliederversammlung lädt der Trägerverein Naturpark Soonwald-Nahe für Mittwoch, 6. Mai, 16 Uhr, in den großen Sitzungssaal der VG-Verwaltung Rheinböllen ein. Auf der Tagesordnung stehen die Fortschreibung des Wirtschaftsplans sowie Vorstandswahlen.

JU wählt Vorstand

■ **Rheinböllen.** Der Gemeindeverband der Jungen Union Rheinböllen lädt am Freitag, 8. Mai, 19.30 Uhr, zur Mitgliederversammlung mit Neuwahlen ins Park-Café im Hochwildschutzpark ein. Thema ist auch die Landtagswahl. Infos: www.ju-rheinboellen.de.

Mit dem Bogen schießen

■ **Holzbach.** Der Sportverein Holzbach möchte sein Angebot um die Sportart Bogenschießen erweitern. Wer an einem Probierschießen interessiert ist, kommt am Samstag, 9. Mai, ab 11 Uhr auf den Sportplatz nach Holzbach.

Freitags wandern

■ **Simmern.** Die Wanderfreunde Simmern treffen sich von Mai bis Oktober an jedem zweiten Freitag um 17.30 Uhr auf dem Schlossplatz in Simmern zu einer Wanderung in Simmern und Umgebung. Nächster Termin ist der 8. Mai.

Per Bus nach Belgien

■ **Kirchberg.** Am Sonntag, 17. Mai, starten die Wanderfreunde Kirchberg zur Wanderbusfahrt nach Arlon/Belgien. Abfahrt ist um 6.30 Uhr (Volksbank) und 6.45 Uhr (Altes Kino Sohren). Zurück geht's um 13 Uhr mit Einkaufstour in Luxemburg. Anmeldung bei Familie Assmann: Tel. 06763/3188.

ANZEIGE



Ein Foto von Komparsen des Films „Die andere Heimat“: Autorin Helma Hammen, die beim Filmepos für die Schauspielerauswahl zuständig war, will bei einer Lesung und einer Führung einen Blick hinter die Kulissen ermöglichen.

Exklusive Lesung und Führung zum Epos „Die andere Heimat“

Kultur Helma Hammen liest aus ihrem Buch und führt zu Drehorten des Films

■ **Koborn-Gondorf/Gehlweiler.** Fans von Edgar Reitz' Filmepos „Die andere Heimat“ und Abonnenten unserer Zeitung dürfen sich auf zwei exklusive Veranstaltungen freuen. Zum einen liest Helma Hammen, die für die Schauspielerauswahl verantwortlich war, in Koborn-Gondorf aus ihrem Buch „Hunsrück Casting. Edgar Reitz' Film ‚Die andere Heimat‘ und ich“. Zum anderen gibt es eine Führung mit der Autorin zu den Drehorten des Films in Gehlweiler.



Helma Hammen

Mit Geschichten und privaten Fotos von den Dreharbeiten wird Hammen ihre exklusive Lesung für Abonnenten unserer Zeitung am Montag, 18. Mai, 19 Uhr, in Koborn-Gondorf im Weingut Freiherr von Schleinitz anreichern. Im September 2011 bot Regisseur Edgar Reitz der Hunsrückerin das sogenannte Casting an: Für seinen Film „Die andere Heimat“ sollte sie (Laien-)Darsteller aus der Region suchen. Keine leichte Aufgabe bei

einem Film, der von der großen Auswanderungswelle 1843 nach Missernten und Hungersnöten erzählt. Wie Hammen es geschafft hat, genügend dünne Darsteller ohne Piercings und ähnliches zu finden und sich nebenbei – zusammen mit ihrem Mann – noch auf die Suche nach passenden Gebäuden, Stoffen für die Kostüme, Ackergeräten, alten Getreidesorten und Viehrassen machte, erzählt sie in ihrem Buch „Hunsrück Casting. Edgar Reitz' Film ‚Die andere Heimat‘ und ich“ sehr lebendig und informativ.

Ebenso wird sicherlich auch die exklusive Führung für RZ-Abonnenten mit Hammen, die am Samstag, 23. Mai, 15 Uhr, in Gehlweiler zu den Drehorten von „Die andere Heimat“ geht. Seit dem ersten Hei-

mat-Film von 1984 arbeitet Hammen mit dem Regisseur Edgar Reitz zusammen. Mit keinem seiner Filme war sie jedoch so verbunden wie mit „Die andere Heimat“. Bei der Führung zeigt sie in Gehlweiler die legendäre Schmiede und Küche der Familie Simon. Sie erzählt von den Dreharbeiten und bietet damit einen Blick hinter die Kulissen eines der aufwendigsten Filmprojekte der vergangenen Jahre.

Die exklusive Lesung findet statt am Montag, 18. Mai, 19 Uhr, im Weingut Freiherr von Schleinitz, Kirchstraße 15-17, Koborn-Gondorf. Der Eintritt kostet 5 Euro, Die Abonnentenführung am 23. Mai in Gehlweiler kostet 5 Euro und dauert rund zwei Stunden. Maximal können 25 Personen an der Führung teilnehmen. Reservierung für Lesung und/oder Führung unter Tel. 06765/621 oder per E-Mail: helma.hammen@web.de

Aktuelle Reiseangebote



Maria Alm am Steinernen Meer SONNENFEST IN SAALFELDEN



© Hotel Eder

Eingebettet inmitten einer grünen, unverfälschten Naturlandschaft vor der Kulisse des Steinernen Meeres und des Hochkönigs liegt Maria Alm auf 802 m Seehöhe. Eine Landschaft wie von Zauberhand gemacht – hier die Bergriesen, die sich in wildem Gezacke in den Himmel recken, dort die sanften Hänge auf denen Sonne und Himmel die herrlichsten Farben zeichnen. Tauschen Sie Stress, Lärm und Hektik gegen Erholung in der unvergleichlichen Salzburger Bergwelt ein.

Reiseverlauf

1. Tag: Anreise
2. Tag: Großglockner
3. Tag: Ortsrundgang Maria Alm
4. Tag: Kitzbühel – Mittersill – Zell am See
5. Tag: Heimreise

429,- € p. P. im DZ
Einzelzimmerzuschlag 64,- €
5 Tage: 18.06. – 22.06.2015

Inklusivleistungen

- Fahrt im modernen Reisebus
- 4x ÜF im 4-Sterne Hotel Eder in Maria Alm am Steinernen Meer
- 3x 4-Gang-Abendmenü mit Wahlmöglichkeit, inklusive buntem Salatbuffet und Käse vom Brett
- 1x Salzburger Schmanckerabend
- Täglich Tee- und Saftbar sowie Obst zur freien Entnahme in der Relax Oase
- Kostenlose und unbegrenzte Fahrten mit den Bergbahnen
- Bademantel und Badelatschen auf dem Zimmer
- Kostenfreie Nutzung des Spabereichs im Hotel
- Ortsrundgang und Kirchenführung in Maria Alm
- Ganztägige Reiseleitung Großglockner
- Ganztägige Reiseleitung Kitzbühel – Nationalparkzentrum Mittersill – Zell am See
- Eintritt Nationalparkzentrum Mittersill
- Hochkönig Card
- Kurtaxe

Aktuelle Busreisen

3 Tage	19.06. – 21.06.2015	Minikreuzfahrt London	HP 289,- €
3 Tage	19.06. – 21.06.2015	Krämerbrückenfest Erfurt	ÜF 229,- €
5 Tage	23.06. – 27.06.2015	Spreewald und Potsdam	HP 489,- €
8 Tage	23.06. – 30.06.2015	Traumurlaub in Südtirol	HP 699,- €
5 Tage	26.06. – 30.06.2015	Bremen vom Feinsten	HP 599,- €
3 Tage	28.06. – 30.06.2015	Hamburg – Die Musical Metropole	ÜF 259,- €
8 Tage	28.06. – 05.07.2015	Romantisches Kleinwalsertal	HP 749,- €
7 Tage	30.06. – 06.07.2015	Altenmarkt am Zauchensee	HP 575,- €
3 Tage	03.07. – 05.07.2015	Musical-Reise nach Berlin	ab ÜF 199,- €
2 Tage	03.07. – 04.07.2015	Musical in Fulda – „Die Päpstin“	ÜF 179,- €
4 Tage	03.07. – 06.07.2015	Dresden – Premium-Reise	HP 459,- €
2 Tage	04.07. – 05.07.2015	Was Frauen wollen ...	HP 179,- €

Kieler Woche SEGELN UND ME(H)ER



© Coqrouge, Shutterstock.com

Reiseverlauf

1. Tag: Anreise
2. Tag: Erste Bekanntschaft Kiel
3. Tag: Kieler Woche
4. Tag: Heimreise

419,- € p. P. im DZ
Einzelzimmerzuschlag 60,- €
4 Tage: 25.06. – 28.06.2015

Inklusivleistungen

- Fahrt im modernen Reisebus
- 3x Übernachtung inklusive Frühstücksbuffet im 4-Sterne Maritim Clubhotel Timmendorfer Strand
- 3x Abendessen als Buffet
- Stadtführung Kiel
- Kurtaxe



Reise-katalog 2015 kostenlos und unverbindlich anfordern.

BOHR GmbH
An der Kreisstraße 2 • 55483 Lautzenhausen
www.bohr.de • reisebuero@bohr.de

Abfahrtsorte in Ihrer Nähe

Buchungen unter: **Tel. 06543 5019-414**
Buchungscode: **RZ**

Helene Fischer DIE STADION-TOURNEE 2015



ab 299,- € p. P. im DZ
Einzelzimmerzuschlag ab 44,- €
3 Tage: 12.06. – 14.06.2015 (München)
03.07. – 05.07.2015 (Berlin)
07.07. – 09.07.2015 (Dresden)

Inklusivleistungen

- Fahrt im modernen Reisebus
- 2x ÜF im 4-Sterne Hotel
- Stadtführung bzw. Stadtrundfahrt
- Sitzplatzkarte (PK je nach Termin verschieden)